



**Bürgerser**  
In Verwaltungs  
der Amtsstund

**Landtag von Niederösterreich**  
Landtagsdirektion

**005**  
halb  
Uhr

Eing.: 05.12.2006

Ltg.-**766/H-11/24-2006**

W- u. F-Ausschuss

GS4-ÖKH-32/013-2006 Beilagen

Kennzeichen (bei Antwort bitte angeben)

Bezug

Bearbeiter  
Mag. Koranda

(0 27 42) 9005

Durchwahl  
12929

Datum

5. Dezember 2006

Betrifft

Landeskrinikum Thermenregion Hohegg, Projekt Wachkoma, Neurorehabilitation,IMCU,  
Schlaflabor, Freigabe der Planungskosten

Hoher Landtag!

Die Änderung des Versorgungsauftrages beinhaltet für den Standort Hohegg die Neueinrichtung von Wachkoma-Betten (6 Betten), die Neueinrichtung von Neuro Phase C Betten (22 Betten) im derzeitigen Pflegeheim, die Erweiterung der IMCU von 4 auf 6 Betten sowie die Erweiterung der Schlaflaborplätze von 5 auf 8 Betten.

Die Umsetzung soll in zwei Abschnitten verwirklicht werden. Im Bauabschnitt 1 erfolgt der Umbau des Pflegeheimes nach vorangegangener Schließung für vorerst 4 Wachkoma-Betten als Sofort- und Übergangslösung zwecks Sicherstellung der Versorgung für Wachkoma-Patienten und Einrichtung von 10 Neurorehabilitations-Phase-C-Betten. Im Bauabschnitt 2 soll der Neubau IMCU und Wachkoma-Betten (Aufstockung der nordseitigen Terrasse) und der Vollbetrieb für 22 Neuro-Phase-C-Betten im umgebauten Pflegeheim nach Beendigung der Übergangslösung sowie die Erweiterung des Schlaf-labors im Bereich der ehemaligen IMCU realisiert werden.

Die NÖ Landeskliniken-Holding hat in der 12. Holdingversammlung am 27. September 2006 für das Bauvorhaben „Landeskrinikum Thermenregion Hohegg, Projekt Wachkoma, Neurorehabilitation, IMCU, Schlaflabor“ Planungskosten in der Höhe von € 900.000,- freigegeben.

Von Seiten des NÖ Gesundheits- und Sozialfonds wurde in der 5. Sitzung des Ständigen Ausschusses vom 8. November 2006 für das Bauvorhaben „Landeskrinikum Thermenregion Hohegg, Projekt Wachkoma, Neurorehabilitation, IMCU, Schlaflabor“ die Planungskosten für das Gesamtprojekt in der Höhe von € 900.000,- ohne Ust (Technische Beilage - Beilage A) genehmigt.

Bei den Planungskosten handelt es sich um gemittelte Richtwerte auf Preisbasis 1. Jänner 2006.

Die Planung erfolgt umfassend und bestreicht infolge der funktionalen und logistischen Zusammenhänge das Gesamtprojekt. Die beantragten Mittel erstrecken sich inhaltlich vom Planungsbeginn bis zur Baureife und decken auch allenfalls erforderliche Konsulentenleistungen ab.

Die Planungskosten bilden einen integrierenden Bestandteil der Gesamtkostensumme in der Höhe von € 6.930.000,-- (Preisbasis: 1. Jänner 2006).

Die für das Landesbudget aus der Projektrealisierung erwachsenden Gesamtkosten und entsprechenden Belastungen werden erst nach erfolgter Planung abschätzbar sein.

Der Hohe Landtag wolle beschließen:

1.

Die Planungskosten in der Höhe von € 900.000,-- ohne Ust (Preisbasis 1. Jänner 2006) für das Investitionsvorhaben „Landeskrankenhaus Thermenregion Hohegg, Projekt Wachkoma, Neurorehabilitation, IMCU, Schlaflabor, Freigabe der Planungskosten“ werden grundsätzlich genehmigt.

2.

Der Anwendung eines außerbudgetären Sonderfinanzierungsmodells wird zugestimmt.

NÖ Landesregierung

Schabl

Landesrat